

Düren, 31.05.2021

Weitere Lockerungen im Museumsbetrieb

Seit Freitag, den 21. Mai 2021, sind das Leopold-Hoesch-Museum und das Papiermuseum Düren wieder für den Publikumsverkehr geöffnet – nun stehen weitere Lockerungen an.

Hintergrund ist die rückläufige Entwicklung der 7-Tage-Inzidenz im Kreis Düren. Sie lag in den vergangenen fünf aufeinanderfolgenden Werktagen unter dem Wert von 50 (Stufe 2). Besucher*innen können die Ausstellungen der städtischen Museen ab dem 1. Juni wieder **ohne telefonische Voranmeldung** besichtigen. Ein Nachweis über einen negativen Schnelltest ist für den einfachen Besuch **nicht erforderlich**.

Präsenzveranstaltungen, wie Führungen und Workshops, können wieder angeboten und teilweise mit Negativtest besucht werden. Alle Regelungen im Einzelnen:

Museumsbesuch

Für eine einfache Rückverfolgbarkeit werden beim Betreten der Museen Namen und **Kontaktinformationen** notiert. Das Tragen eines medizinischen Mundschutzes (OP, FFP2, KN95/N95) und die Einhaltung der allgemeinen Sicherheits- und Hygieneregulungen sind verpflichtend im gesamten Gebäude. An der Kasse des Papiermuseums erhalten Besucher*innen darüber hinaus Einweghandschuhe, um das Anfassen der Ausstellungsdisplays und dafür vorgesehener Objekte zu ermöglichen (selbst mitgebrachte Handschuhe dürfen leider nicht getragen werden). Das Tragen der Einweghandschuhe ist Voraussetzung für den Besuch des Museums.

Auch der Besuch von Gruppen ist wieder möglich. Gruppen werden gebeten, vor ihrem Besuch das Museumspersonal unter 02421 / 25 25 61 zu kontaktieren, um sich nach den aktuellen Regelungen für ihre Gruppe zu erkundigen.

Museumsshop

Der Shop ist geöffnet und kann ohne Nachweis über einen negativen Schnelltest besucht werden. Es bedarf hierbei keiner Terminbuchung.

Museumscafé

Wir freuen uns, dass nun auch das Museumscafé im Leopold-Hoesch-Museum wieder öffnen kann. Für den Besuch des Cafés benötigen Gäste einen **Nachweis über einen negativen Schnelltest**. Für die einfache Rückverfolgbarkeit werden auch hier Namen und **Kontaktinformationen** notiert. Tische und Stühle werden mit Abstand bereitgestellt. Am Sitzplatz dürfen Gäste ihren medizinischen Mundschutz abnehmen.

Veranstaltungen

Wir freuen uns besonders, ab sofort wieder Veranstaltungen mit Besucher*innen vor Ort durchführen zu können. Die Bildungs- und Vermittlungsangebote werden gemäß der aktuellen Verordnungen sukzessive wieder aufgenommen. Für die meisten Veranstaltungen ist der Nachweis über einen **negativen Schnelltest erforderlich** (3-G-Regel: Teilnahme für negativ Getestete, vollständig Geimpfte, Genesene) – eine **Ausnahme bilden Führungen**, an denen Gäste auch ohne Negativtest teilnehmen können. Die Teilneh-

Pressekontakt
Stadt Düren | Der Bürgermeister
Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren | Hoeschplatz 1 | 52349 Düren
Helen Wobbe | Tel +49 (0)2421 25-2593 | h.wobbe@dueren.de

Postanschrift: Stadt Düren | Amt 42 | 52348 Düren

merzahl für Führungen ist auf zehn Personen begrenzt. Den Auftakt macht das Papiermuseum Düren mit der facettenreichen Familienführung am Sonntag, den 20. Juni, um 11:30 Uhr (Dauer 1,5 Std.). Wenn die Werte stabil bleiben, hoffen wir, ab Juli auch die öffentlichen Führungen am ersten Sonntag im Monat wieder anbieten zu können, sowie das beliebte Papierschöpfen, das vorerst am ersten und dritten Sonntag im Monat vorgeführt werden soll.

Weitere Informationen sowie das aktuelle Programm sind der Internetseite der Stadt Düren unter www.dueren.de sowie den Internetseiten der Museen unter www.papiermuseum-dueren.de und www.leopoldhoeschmuseum.de zu entnehmen. Hier geben wir demnächst auch die aktuellen Regelungen zu weiteren Formaten bekannt. An Fronleichnam sind die Museen von 10 – 17 Uhr geöffnet.

Aktuelle Ausstellungen im Leopold-Hoesch-Museum

AUSSTELLUNGEN DER GÜNTHER-PEILL-STIFTUNG

02.05.2021 – 08.08.2021

Alice Creischer, „Komm, wir gehen in die Wälder“, Preisträgerin 2020

Kasia Fudakowski, „Türen“, Stipendiatin 2018 – 2020

Pakui Hardware, „Shapeshifters“, Stipendiat*innen 2018 – 2020

„ALEX MÜLLER, VOM MÄHEN ZUM FRIEDEN“

verlängert bis 08.08.2021

Aktuelle Ausstellungen im Papiermuseum Düren

„STRANGE PAPERS – DIE SELTENSTEN HANDGESCHÖPFTEN PAPIERE DER WELT“

verlängert bis 26.09.2021

Öffentliche Führungen ab Juli 2021

Jeden ersten Sonntag im Monat, 15 – 16 Uhr

Öffentliche Führung, Leopold-Hoesch-Museum

Jeden ersten Sonntag im Monat, 14 – 15 Uhr

Öffentliche Führung, Papiermuseum Düren

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat, 13 – 16 Uhr

Papierschöpfen, Papiermuseum Düren

(aktuell zur Gewährleistung der Sicherheitsabstände als Vorführung)

Jeden dritten Sonntag im Monat, 11 – 13 Uhr

Familienführung, Papiermuseum Düren

Freier Eintritt

- Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren
- Für Schulklassen
- Für alle an jedem ersten Donnerstag im Monat

Pressekontakt

Stadt Düren | Der Bürgermeister

Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren | Hoeschplatz 1 | 52349 Düren

Helen Wobbe | Tel +49 (0)2421 25-2593 | h.wobbe@dueren.de

Postanschrift: Stadt Düren | Amt 42 | 52348 Düren